



Die Stadtverordnetenversammlung
- Revisionsausschuss -

Tagesordnung I Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 28. Januar 2026

Vorlagen-Nr. 26-F-81-0001

**Sachgemäße Verwendung der Fraktionsmittel: Prüfauftrag für die Wahlperiode 2021-2026
- Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und Volt vom 21.01.2026 -**

In den vergangenen Jahren haben die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung mehrere Millionen Euro aus Steuermitteln erhalten - vor allem zur Finanzierung von Personal, für die organisatorische Arbeit und zur Wahrnehmung ihrer parlamentarischen Aufgaben. Diese Mittel sind eine zentrale Grundlage für die Funktionsfähigkeit der kommunalen Demokratie. Durch die 2021 beschlossene Indexierung steigen die Fraktionsbudgets zudem jedes Jahr an.

Die „Bestimmungen über die Finanzierung der Fraktionen“ legen dabei klare Regeln für eine zweckgebundene Mittelverwendung sowie für Dokumentation und Nachweise fest. Vor diesem Hintergrund ist es aus Sicht guter Verwaltung, Transparenz und Compliance geboten, einen systematischen Überblick darüber zu erhalten, welche Prüfungen das Revisionsamt seit 2016 durchgeführt hat und ob dabei Auffälligkeiten festgestellt wurden.

Zugleich sollte für die laufende Wahlperiode 2021-2026 eine erneute, geeignete Prüfung der Mittelverwendung beauftragt werden. Denn eine ordnungsgemäße, nachvollziehbare Verwendung öffentlicher Gelder ist ein zentraler Baustein demokratischer Transparenz im Umgang mit Steuergeldern und politischen Vertrauens.

Der Ausschuss möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zusammenfassend zu berichten, welche Prüfungen der sachgemäßen Verwendung der Fraktionsmittel seit 2016 durch das Revisionsamt durchgeführt wurden, einschließlich Prüfzeitpunkten, -umfang und zentralen Ergebnissen und daraus resultierenden Maßnahmen;
2. eine sachgemäße und umfassende Prüfung zur Verwendung der Fraktionsmittel für die Wahlperiode 2021-2026 durchzuführen und über die Ergebnisse nicht-öffentlich zu berichten.
3. im Rahmen der Prüfung eine gesonderte Übersicht über die Ausgaben der Fraktionen für Öffentlichkeitsarbeit nicht-öffentlich vorzulegen.

Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 28.01.2026

1. - 3. unverändert

4. im Rahmen der Prüfung eine gesonderte Übersicht über die direkten und indirekten Barspenden (nicht-öffentlich) vorzulegen

- a. gibt es eine Zuwendungsbestätigung für diese Spenden
- b. wie wird sichergestellt, dass die Barspende auch zweckgebunden eingesetzt wird?
- c. wie erfolgt die Dokumentation?
- d. wird das Vier-Augen-Prinzip eingehalten?

Beschluss Nr. 0003

1. Das Revisionsamt wird gebeten, zusammenfassend (ggf. mündlich) zu berichten, welche Prüfungen der sachgemäßen Verwendung der Fraktionsmittel seit 2016 durch das Revisionsamt durchgeführt wurden, einschließlich Prüfzeitpunkten, -umfang und zentralen Ergebnissen und daraus resultierenden Maßnahmen.
2. Der Revisionsausschuss der kommenden Wahlperiode wird gebeten, eine Prüfauftrag für die Kalenderjahre 2021 bis 2025 inhaltlich zu konkretisieren und das Revisionsamt mit dieser Prüfung zu beauftragen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .01.2026

Felix Kisseler
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .02.2026

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .02.2026

Dezernat I/14
mit der Bitte um weitere Veranlassung
zu Nr. 1

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister